

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster
April 2023



**Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Elbe-Elster
Berichtsmonat:	April 2023
Erstellungsdatum:	25.04.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster

April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Elbe-Elster
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.255	5.325	5.409	-70	-1,3	366	7,5	5,4	4,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.472	3.560	3.653	-88	-2,5	357	11,5	11,8	11,4	
56,5% Männer	1.960	2.023	2.071	-63	-3,1	193	10,9	9,9	9,1	
43,5% Frauen	1.512	1.537	1.582	-25	-1,6	164	12,2	14,4	14,7	
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	241	231	238	10	4,3	55	29,6	17,3	20,8	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	64	68	4	6,3	24	54,5	33,3	47,8	
45,3% 50 Jahre und älter	1.572	1.639	1.694	-67	-4,1	67	4,5	4,9	4,1	
35,8% dar. 55 Jahre und älter	1.242	1.284	1.313	-42	-3,3	71	6,1	6,6	5,4	
39,6% Langzeitarbeitslose	1.376	1.366	1.392	10	0,7	21	1,5	-0,1	-	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	210	204	210	6	2,9	40	23,5	15,9	12,9	
14,2% Ausländer	492	488	489	4	0,8	249	102,5	106,8	119,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	706	654	757	52	8,0	90	14,6	10,8	19,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	205	194	202	11	5,7	-16	-7,2	1,0	-5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	132	172	19	14,4	14	10,2	3,1	22,0	
seit Jahresbeginn	2.880	2.174	1.520	x	x	353	14,0	13,8	15,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	794	746	778	48	6,4	111	16,3	9,4	14,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	254	211	164	43	20,4	9	3,7	-11,3	-6,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	167	233	7	4,2	36	26,1	30,5	37,1	
seit Jahresbeginn	2.867	2.073	1.327	x	x	320	12,6	11,2	12,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,0	7,1	x	x	x	5,9	6,1	6,3	
dar. Männer	7,1	7,3	7,5	x	x	x	6,3	6,5	6,7	
Frauen	6,4	6,5	6,7	x	x	x	5,6	5,6	5,7	
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,5	6,7	x	x	x	5,4	5,7	5,7	
15 bis unter 20 Jahre	5,2	4,9	5,2	x	x	x	3,4	3,7	3,5	
50 bis unter 65 Jahre	6,7	7,0	7,2	x	x	x	6,4	6,6	6,9	
55 bis unter 65 Jahre	7,8	8,0	8,2	x	x	x	7,4	7,7	7,9	
Ausländer	41,7	41,3	41,4	x	x	x	21,2	20,6	19,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,7	7,9	x	x	x	6,6	6,8	7,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.629	3.733	3.818	-104	-2,8	283	8,5	9,0	8,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.124	4.184	4.247	-60	-1,4	410	11,0	11,2	8,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.136	4.196	4.256	-60	-1,4	413	11,1	11,2	8,5	
Unterbeschäftigungsquote	8,0	8,1	8,2	x	x	x	7,0	7,1	7,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.034	1.113	1.172	-79	-7,1	116	12,6	14,7	8,4	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.573	4.519	4.482	54	1,2	375	8,9	6,6	4,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.478	1.454	1.451	25	1,7	303	25,8	23,4	21,1	
Bedarfsgemeinschaften	3.699	3.664	3.677	36	1,0	214	6,2	4,2	4,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	219	228	263	-9	-3,9	-75	-25,5	1,8	-14,9	
Zugang seit Jahresbeginn	865	646	418	x	x	-334	-27,9	-28,6	-38,6	
Bestand	1.251	1.264	1.246	-13	-1,0	-167	-11,8	-6,8	-6,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Elbe-Elster
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.547	1.643	1.728	-96	-5,8	-20	-1,3	-3,7	-4,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	987	1.069	1.149	-82	-7,7	66	7,2	10,0	4,9	
58,8% Männer	580	650	693	-70	-10,8	56	10,7	14,2	6,3	
41,2% Frauen	407	419	456	-12	-2,9	10	2,5	4,0	2,9	
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	69	70	77	-1	-1,4	2	3,0	-6,7	-3,8	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	15	18	-	-	1	7,1	7,1	28,6	
52,7% 50 Jahre und älter	520	560	610	-40	-7,1	14	2,8	6,5	-	
45,0% dar. 55 Jahre und älter	444	456	488	-12	-2,6	41	10,2	10,7	3,8	
12,4% Langzeitarbeitslose	122	114	114	8	7,0	-7	-5,4	-10,9	-13,6	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	74	72	70	2	2,8	18	32,1	33,3	11,1	
5,3% Ausländer	52	50	50	2	4,0	9	20,9	47,1	35,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	283	270	322	13	4,8	-18	-6,0	13,0	4,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	136	154	24	17,6	-13	-7,5	14,3	-12,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	64	83	-13	-20,3	-11	-17,7	18,5	23,9	
seit Jahresbeginn	1.286	1.003	733	x	x	44	3,5	6,6	4,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	339	332	301	7	2,1	3	0,9	-5,9	2,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	180	151	123	29	19,2	2	1,1	-17,5	-5,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	73	83	-16	-21,9	-10	-14,9	15,9	22,1	
seit Jahresbeginn	1.211	872	540	x	x	36	3,1	3,9	11,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,1	
dar. Männer	2,1	2,4	2,5	x	x	x	1,9	2,0	2,3	
Frauen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,2	x	x	x	1,9	2,2	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,5	2,6	3,0	
Ausländer	4,4	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,0	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.033	1.124	1.210	-91	-8,1	58	5,9	9,1	5,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.118	1.204	1.280	-86	-7,1	53	5,0	8,1	4,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.129	1.216	1.289	-87	-7,2	55	5,1	8,2	4,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.034	1.113	1.172	-79	-7,1	116	12,6	14,7	8,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Elbe-Elster

April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.708	3.682	3.681	26	0,7	386	11,6	10,0	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.485	2.491	2.504	-6	-0,2	291	13,3	12,6	14,7
55,5% Männer	1.380	1.373	1.378	7	0,5	137	11,0	8,0	10,5
44,5% Frauen	1.105	1.118	1.126	-13	-1,2	154	16,2	18,8	20,3
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	172	161	161	11	6,8	53	44,5	32,0	37,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	49	50	4	8,2	23	76,7	44,1	56,3
42,3% 50 Jahre und älter	1.052	1.079	1.084	-27	-2,5	53	5,3	4,2	6,6
32,1% dar. 55 Jahre und älter	798	828	825	-30	-3,6	30	3,9	4,4	6,3
50,5% Langzeitarbeitslose	1.254	1.252	1.278	2	0,2	28	2,3	1,0	1,4
5,5% Schwerbehinderte Menschen	136	132	140	4	3,0	22	19,3	8,2	13,8
17,7% Ausländer	440	438	439	2	0,5	240	120,0	116,8	136,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	423	384	435	39	10,2	108	34,3	9,4	32,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	58	48	-13	-22,4	-3	-6,3	-20,5	23,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	68	89	32	47,1	25	33,3	-8,1	20,3
seit Jahresbeginn	1.594	1.171	787	x	x	309	24,0	20,7	27,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	455	414	477	41	9,9	108	31,1	25,8	23,3
dar. in Erwerbstätigkeit	74	60	41	14	23,3	7	10,4	9,1	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	94	150	23	24,5	46	64,8	44,6	47,1
seit Jahresbeginn	1.656	1.201	787	x	x	284	20,7	17,2	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,2	4,2	4,2
dar. Männer	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Frauen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,6	4,6	x	x	x	3,4	3,5	3,4
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,7	3,8	x	x	x	2,3	2,6	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,6	x	x	x	4,2	4,4	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,1	5,1	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Ausländer	37,3	37,1	37,2	x	x	x	17,5	17,7	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,4	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.596	2.608	2.608	-12	-0,5	225	9,5	8,8	9,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.006	2.980	2.967	26	0,9	357	13,5	12,5	10,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.006	2.980	2.967	26	0,9	357	13,5	12,5	10,5
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,7	x	x	x	5,0	5,0	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.573	4.519	4.482	54	1,2	375	8,9	6,6	4,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.478	1.454	1.451	25	1,7	303	25,8	23,4	21,1
Bedarfsgemeinschaften	3.699	3.664	3.677	36	1,0	214	6,2	4,2	4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

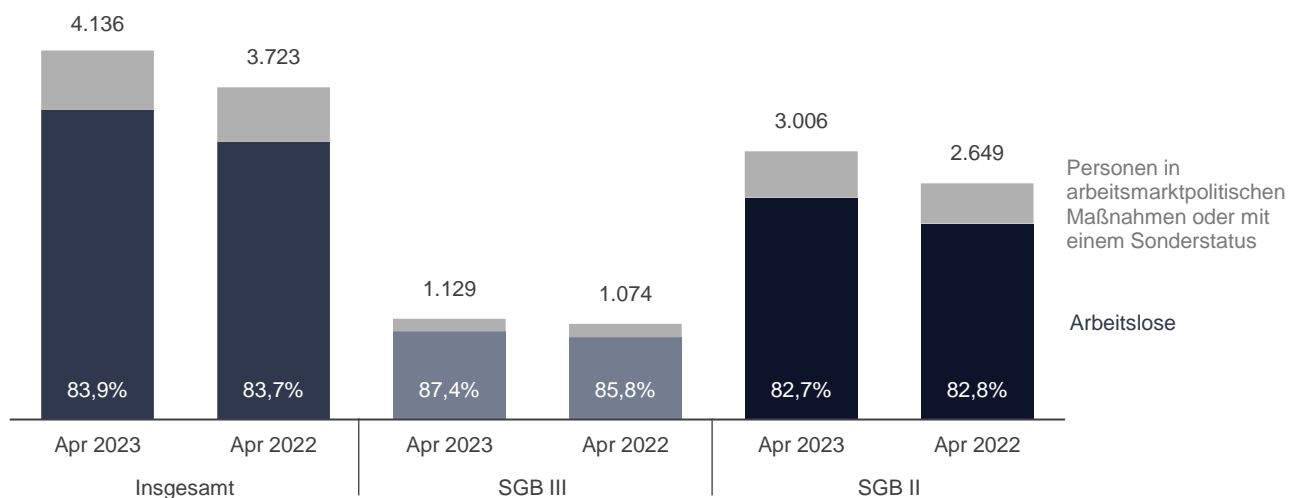
Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.472	3.560	-88	-2,5	357	11,5	11,8	11,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	157	173	-16	-9,2	-74	-32,0	-28,5	-32,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	156	172	-16	-9,3	-70	-31,0	-27,1	-32,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	-33,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.629	3.733	-104	-2,8	283	8,5	9,0	8,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	496	451	45	10,0	128	34,8	33,4	9,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	99	90	9	10,0	-2	-2,0	-17,4	-15,6
Arbeitsgelegenheiten	47	34	13	38,2	1	2,2	13,3	-56,3
Fremdförderung	186	158	28	17,7	145	x	x	227,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	46	46	-	-	-8	-14,8	-16,4	-17,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	118	123	-5	-4,1	-8	-6,3	17,1	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.124	4.184	-60	-1,4	410	11,0	11,2	8,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	12	12	-	-	3	33,3	20,0	-10,0
Gründungszuschuss	12	12	-	-	3	33,3	20,0	-10,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.136	4.196	-60	-1,4	413	11,1	11,2	8,5
Unterbeschäftigungsquote	8,0	8,1	x	x	x	7,0	7,1	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,9	84,8	x	x	x	83,7	84,4	83,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2022		Mrz 2022		Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	987	1.069	-82	-7,7	66	7,2	10,0	4,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	46	55	-9	-16,4	-8	-14,8	-5,2	24,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	46	55	-9	-16,4	-8	-14,8	-5,2	24,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.033	1.124	-91	-8,1	58	5,9	9,1	5,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	85	80	5	6,3	-5	-5,6	-4,8	-17,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	46	39	7	17,9	3	7,0	-11,4	-4,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	8	4	4	100,0	3	60,0	-20,0	-20,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	31	37	-6	-16,2	-11	-26,2	5,7	-32,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.118	1.204	-86	-7,1	53	5,0	8,1	4,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	12	12	-	-	3	33,3	20,0	-10,0	
Gründungszuschuss	12	12	-	-	3	33,3	20,0	-10,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.129	1.216	-87	-7,2	55	5,1	8,2	4,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,4	87,9	x	x	x	85,8	86,5	88,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.485	2.491	-6	-0,2	291	13,3	12,6	14,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	111	117	-6	-5,1	-66	-37,3	-36,4	-46,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	116	-6	-5,2	-62	-36,0	-34,8	-46,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	-33,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.596	2.608	-12	-0,5	225	9,5	8,8	9,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	411	371	40	10,8	133	47,8	46,1	16,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	53	51	2	3,9	-5	-8,6	-21,5	-23,1	
Arbeitsgelegenheiten	47	34	13	38,2	1	2,2	13,3	-56,3	
Fremdförderung	178	154	24	15,6	142	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	46	46	-	-	-8	-14,8	-16,4	-17,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	87	86	1	1,2	3	3,6	22,9	14,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.006	2.980	26	0,9	357	13,5	12,5	10,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.006	2.980	26	0,9	357	13,5	12,5	10,5	
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	5,0	5,0	5,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,7	83,6	x	x	x	82,8	83,5	81,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

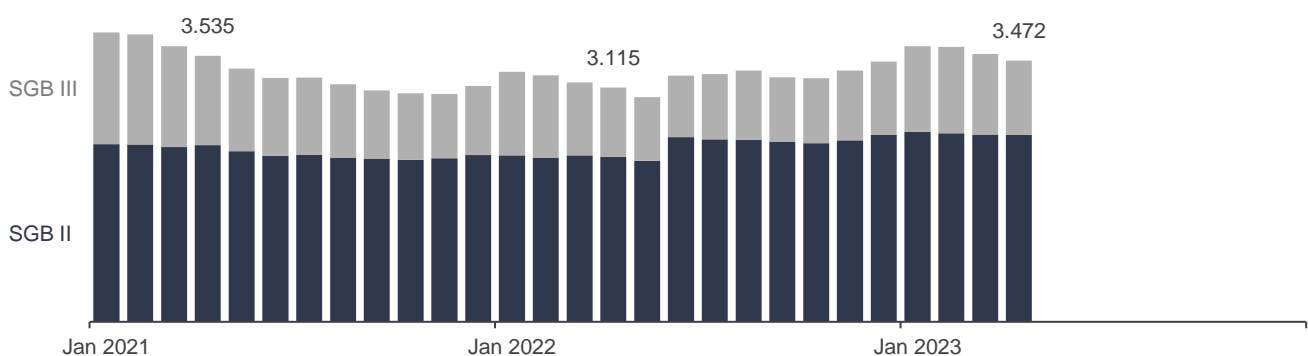
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Elbe-Elster
April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 88 auf 3.472 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 357 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 987, das sind 82 weniger als im Vormonat und 66 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.485 Arbeitslose, das ist ein Minus von 6 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 291 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.472	-88	-2,5	357	11,5	6,8	7,0	5,9
Männer	1.960	-63	-3,1	193	10,9	7,1	7,3	6,3
Frauen	1.512	-25	-1,6	164	12,2	6,4	6,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	241	10	4,3	55	29,6	6,8	6,5	5,4
15 bis unter 20 Jahre	68	4	6,3	24	54,5	5,2	4,9	3,4
50 Jahre und älter	1.572	-67	-4,1	67	4,5	6,7	7,0	6,4
55 Jahre und älter	1.242	-42	-3,3	71	6,1	7,8	8,0	7,4
Deutsche	2.980	-92	-3,0	108	3,8	6,0	6,1	5,6
Ausländer	492	4	0,8	249	102,5	41,7	41,3	21,2
Rechtskreis SGB III	987	-82	-7,7	66	7,2	1,9	2,1	1,8
Männer	580	-70	-10,8	56	10,7	2,1	2,4	1,9
Frauen	407	-12	-2,9	10	2,5	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	69	-1	-1,4	2	3,0	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	15	-	-	1	7,1	1,1	1,1	1,1
50 Jahre und älter	520	-40	-7,1	14	2,8	2,2	2,4	2,1
55 Jahre und älter	444	-12	-2,6	41	10,2	2,8	2,9	2,5
Deutsche	935	-84	-8,2	57	6,5	1,9	2,0	1,7
Ausländer	52	2	4,0	9	20,9	4,4	4,2	3,8
Rechtskreis SGB II	2.485	-6	-0,2	291	13,3	4,9	4,9	4,2
Männer	1.380	7	0,5	137	11,0	5,0	5,0	4,4
Frauen	1.105	-13	-1,2	154	16,2	4,7	4,7	3,9
15 bis unter 25 Jahre	172	11	6,8	53	44,5	4,9	4,6	3,4
15 bis unter 20 Jahre	53	4	8,2	23	76,7	4,0	3,7	2,3
50 Jahre und älter	1.052	-27	-2,5	53	5,3	4,4	4,6	4,2
55 Jahre und älter	798	-30	-3,6	30	3,9	4,9	5,1	4,9
Deutsche	2.045	-8	-0,4	51	2,6	4,1	4,1	3,9
Ausländer	440	2	0,5	240	120,0	37,3	37,1	17,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

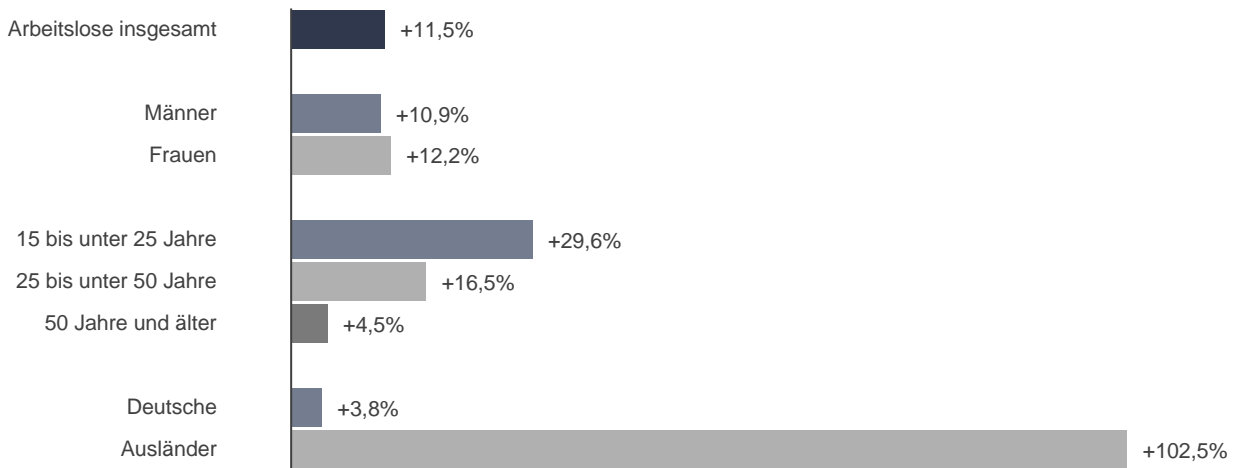
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

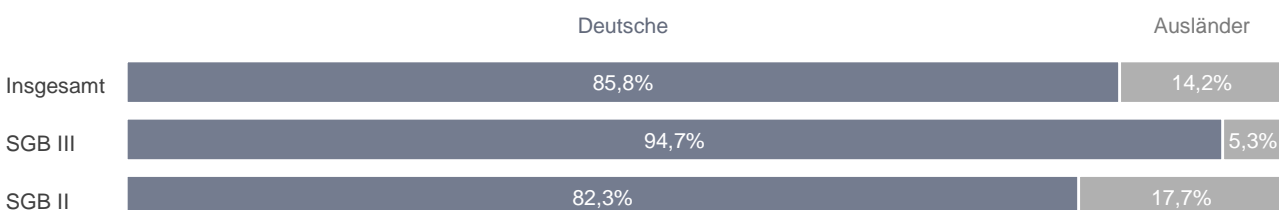
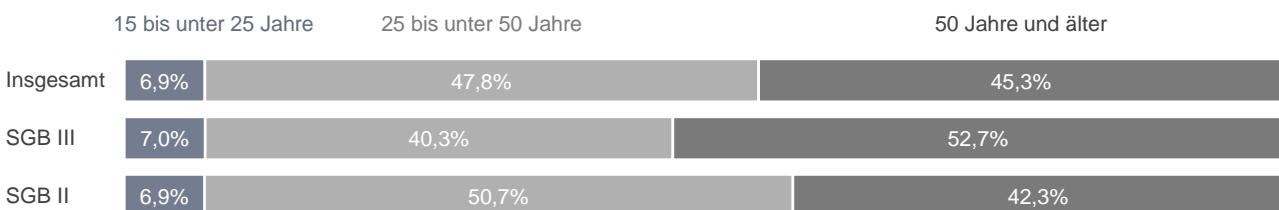
Elbe-Elster
April 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +4% bei Deutschen bis +102% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

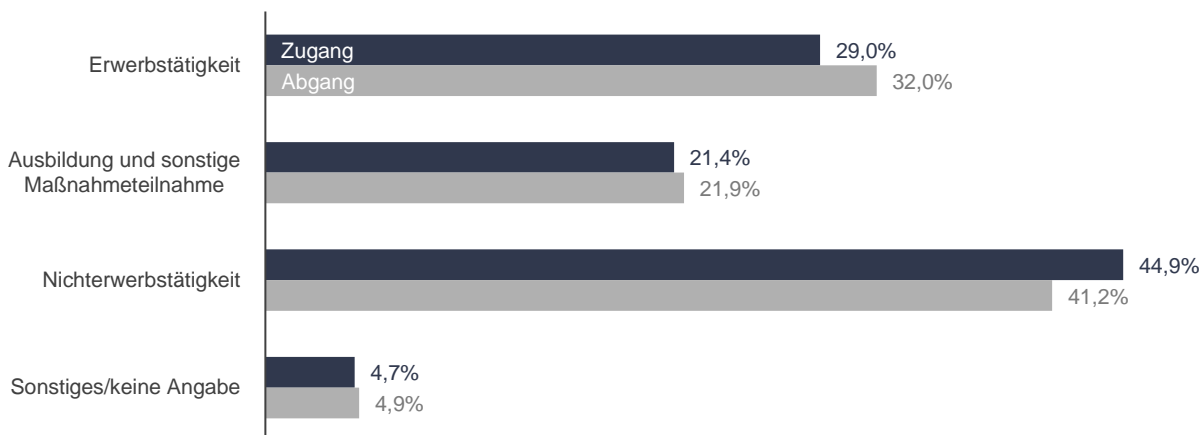
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Elbe-Elster

April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 706 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 90 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 794 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 111 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 2.880 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 353 Meldungen. Dem gegenüber stehen 2.867 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 320 Abmeldungen. Im April meldeten sich 205 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 254 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 9 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	706	52	8,0	90	14,6	2.880	353	14,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	205	11	5,7	-16	-7,2	936	-71	-7,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	196	34	21,0	-13	-6,2	873	-35	-3,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	23	-34	-59,6
Selbständigkeit	3	-6	-66,7	-2	-40,0	21	3	16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	151	19	14,4	14	10,2	594	99	20,0
Nichterwerbstätigkeit	317	22	7,5	68	27,3	1.222	216	21,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	226	25	12,4	55	32,2	842	164	24,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	78	1	1,3	11	16,4	321	46	16,7
Sonstiges/keine Angabe	33	-	-	24	x	128	109	x
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	794	48	6,4	111	16,3	2.867	320	12,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	254	43	20,4	9	3,7	755	-46	-5,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	230	45	24,3	15	7,0	686	-38	-5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-9	-40,9	-5	-27,8	42	-2	-4,5
Selbständigkeit	6	2	50,0	-1	-14,3	19	-3	-13,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	174	7	4,2	36	26,1	688	157	29,6
Nichterwerbstätigkeit	327	4	1,2	63	23,9	1.256	168	15,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	234	-8	-3,3	31	15,3	879	95	12,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	64	9	16,4	22	52,4	269	76	39,4
Sonstiges/keine Angabe	39	-6	-13,3	3	8,3	168	41	32,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

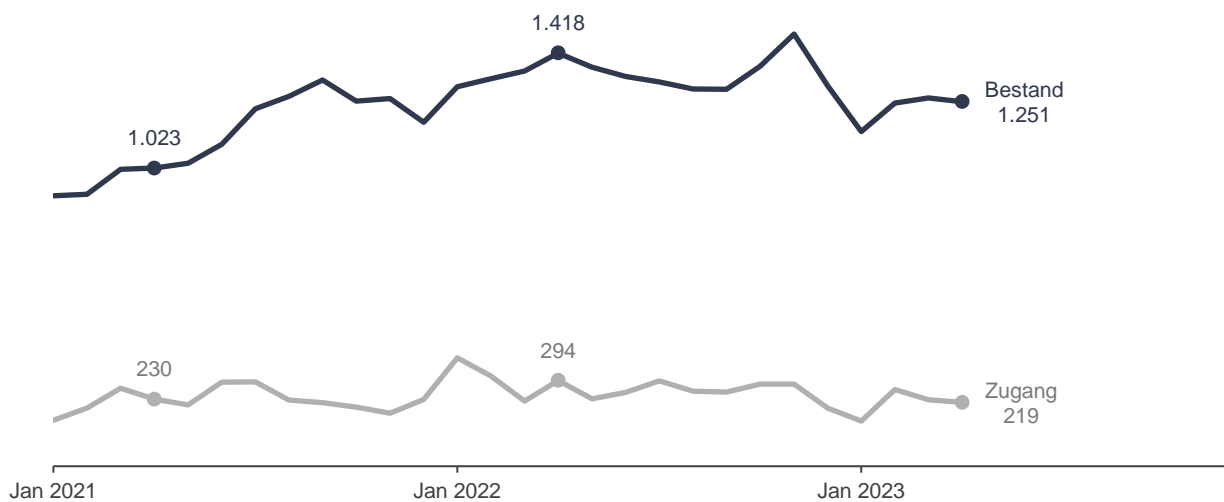
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Elbe-Elster
April 2023

Im April waren 1.251 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 13 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 167 Stellen weniger (-12 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 219 neue Arbeitsstellen, das waren 75 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 865 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 334 oder 28%. Zudem wurden im April 224 Arbeitsstellen abgemeldet (-1). Von Januar bis April gab es insgesamt 917 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 27 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	219	-9	-3,9	-75	-25,5	865	-334	-27,9
dar. sofort zu besetzen	132	12	10,0	-62	-32,0	503	-120	-19,3
sozialversicherungspflichtig	218	13	6,3	-70	-24,3	829	-195	-19,0
dar. sofort zu besetzen	131	21	19,1	-61	-31,8	485	-118	-19,6
Bestand	1.251	-13	-1,0	-167	-11,8	1.228	-124	-9,2
dar. sofort zu besetzen	1.182	23	2,0	-34	-2,8	1.153	16	1,4
sozialversicherungspflichtig	1.219	4	0,3	-18	-1,5	1.194	25	2,1
dar. sofort zu besetzen	1.150	27	2,4	-27	-2,3	1.124	26	2,3
Abgang	224	20	9,8	-1	-0,4	917	-27	-2,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	207	6	3,0	-8	-3,7	887	-21	-2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

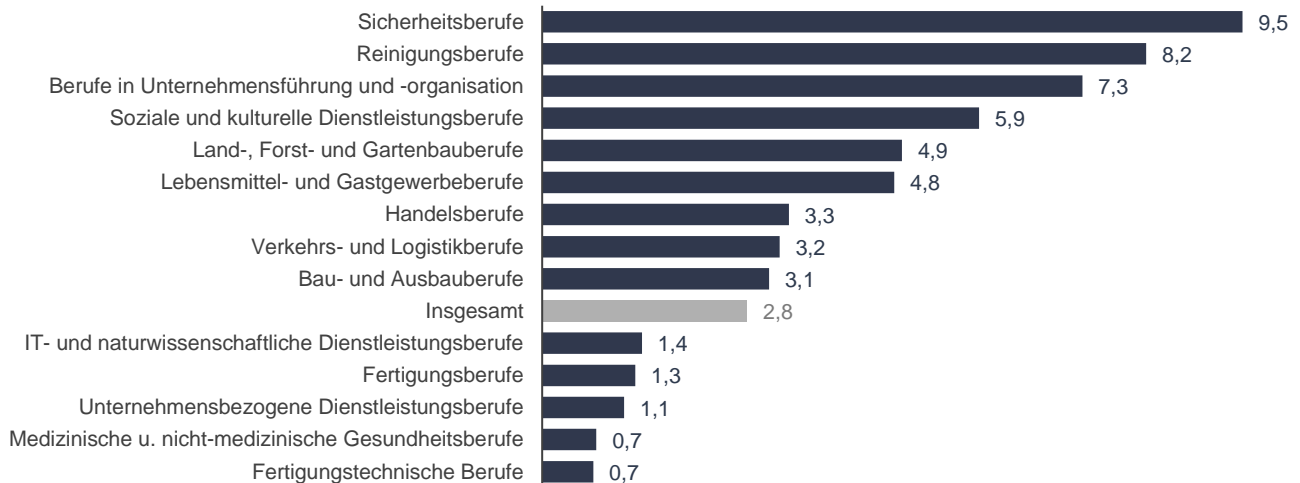
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Elbe-Elster

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.472	100	-88	-2,5	357	11,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	302	8,7	-6	-1,9	34	12,7
Fertigungsberufe	238	6,9	2	0,8	28	13,3
Fertigungstechnische Berufe	141	4,1	-11	-7,2	-	-
Bau- und Ausbauberufe	424	12,2	-38	-8,2	42	11,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	224	6,5	-8	-3,4	4	1,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	110	3,2	-1	-0,9	40	57,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	278	8,0	1	0,4	11	4,1
Handelsberufe	354	10,2	-	-	20	6,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	278	8,0	3	1,1	40	16,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	60	1,7	-7	-10,4	-2	-3,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	27	0,8	-2	-6,9	6	28,6
Sicherheitsberufe	256	7,4	-14	-5,2	39	18,0
Verkehrs- und Logistikberufe	434	12,5	-1	-0,2	56	14,8
Reinigungsberufe	278	8,0	-4	-1,4	29	11,6
Keine Angabe	68	2,0	-2	-2,9	10	17,2
Gemeldete Arbeitsstellen	1.251	100	-13	-1,0	-167	-11,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	62	5,0	-9	-12,7	17	37,8
Fertigungsberufe	189	15,1	22	13,2	5	2,7
Fertigungstechnische Berufe	204	16,3	-3	-1,4	26	14,6
Bau- und Ausbauberufe	138	11,0	-2	-1,4	-20	-12,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	47	3,8	-9	-16,1	-25	-34,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	150	12,0	14	10,3	8	5,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	47	3,8	6	14,6	-151	-76,3
Handelsberufe	106	8,5	-2	-1,9	-19	-15,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	38	3,0	-3	-7,3	-1	-2,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	54	4,3	-15	-21,7	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	20	1,6	-3	-13,0	6	42,9
Sicherheitsberufe	27	2,2	3	12,5	9	50,0
Verkehrs- und Logistikberufe	135	10,8	-5	-3,6	1	0,7
Reinigungsberufe	34	2,7	-7	-17,1	-23	-40,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

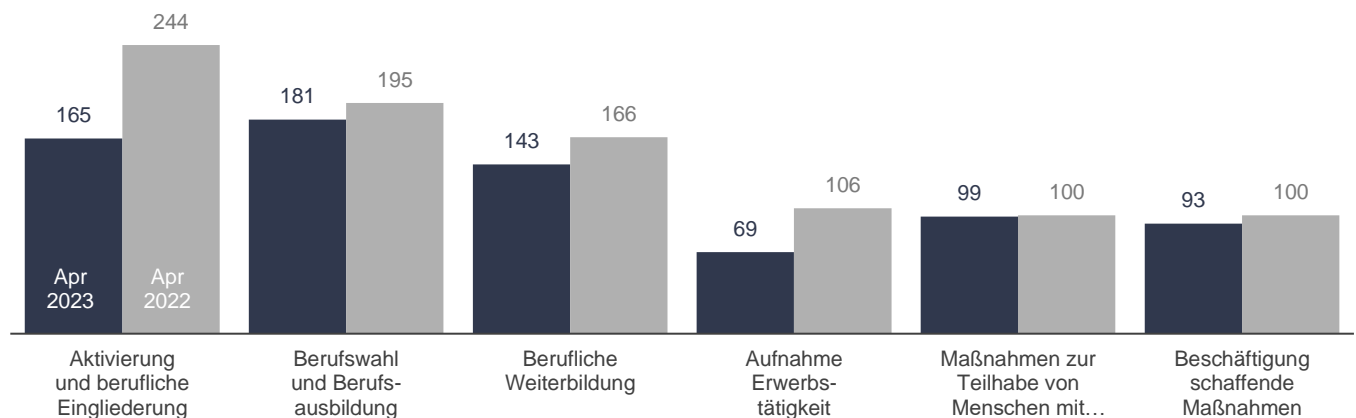
Elbe-Elster

April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	29	16,5	28	15,8	743	6	0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-5	-55,6	-4	-50,0	28	-8	-22,2
Berufliche Weiterbildung	23	-15	-39,5	-2	-8,0	116	11	10,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	3	15,0	9	64,3	64	3	4,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	*	*	*	*	13	2	18,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	-14	-43,8	-1	-5,3	58	-2	-3,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	-20	-10,8	-79	-32,4	165	-83	-33,3
Berufswahl und Berufsausbildung	181	-	-	-14	-7,2	182	-15	-7,5
Berufliche Weiterbildung	143	5	3,6	-23	-13,9	139	-30	-17,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	-6	-8,0	-37	-34,9	74	-43	-36,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	99	2	2,1	-1	-1,0	100	-4	-3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	93	13	16,3	-7	-7,0	80	-27	-25,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	152	73	92,4	26	20,6	444	-10	-2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-6	-66,7	-1	-25,0	33	-13	-28,3
Berufliche Weiterbildung	22	-9	-29,0	-5	-18,5	127	9	7,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	1	4,8	-1	-4,3	67	-19	-22,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-	-	1	33,3	18	4	28,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	34	-46	-57,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch [Methodische Hinweise](#).

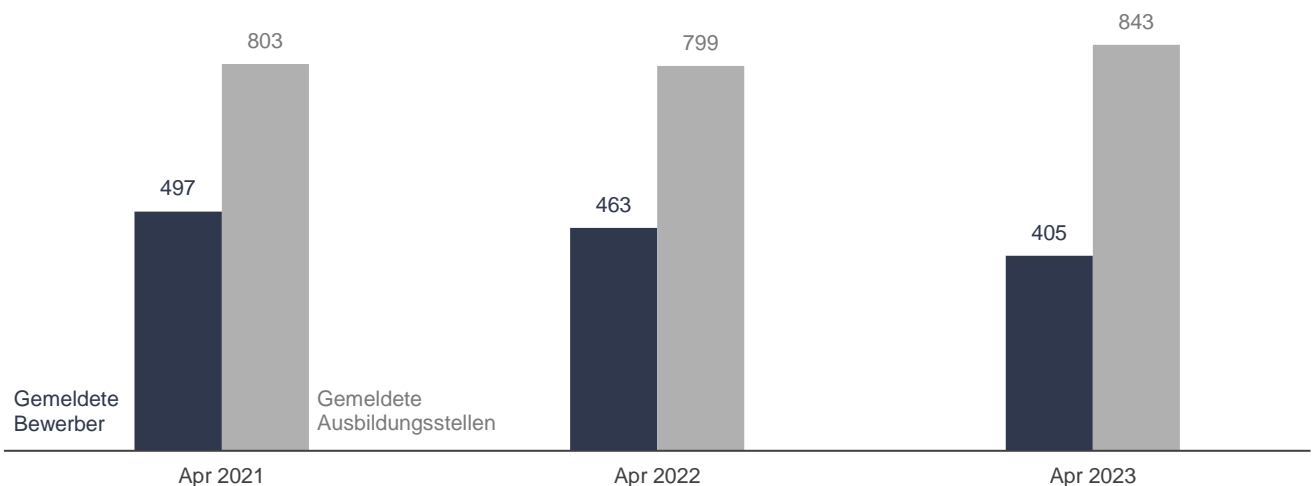
Ausbildungsmarkt

Elbe-Elster

April 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 405 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 58 weniger als im Vorjahreszeitraum (–13%). Zugleich gab es 843 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 44 (+6%). Ende April waren 246 Bewerber noch unversorgt und 479 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–62 oder –20%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–3 oder –1%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	405	-58	-12,5	463	497
versorgte Bewerber	159	4	2,6	155	169
einmündende Bewerber	68	-11	-13,9	79	71
andere ehemalige Bewerber	72	19	35,8	53	69
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	19	-4	-17,4	23	29
unversorgte Bewerber	246	-62	-20,1	308	328
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	843	44	5,5	799	803
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	799	803
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	479	-3	-0,6	482	425
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,08	x	x	1,73	1,62
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,95	x	x	1,56	1,30

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Elbe-Elster (Arbeitsort)

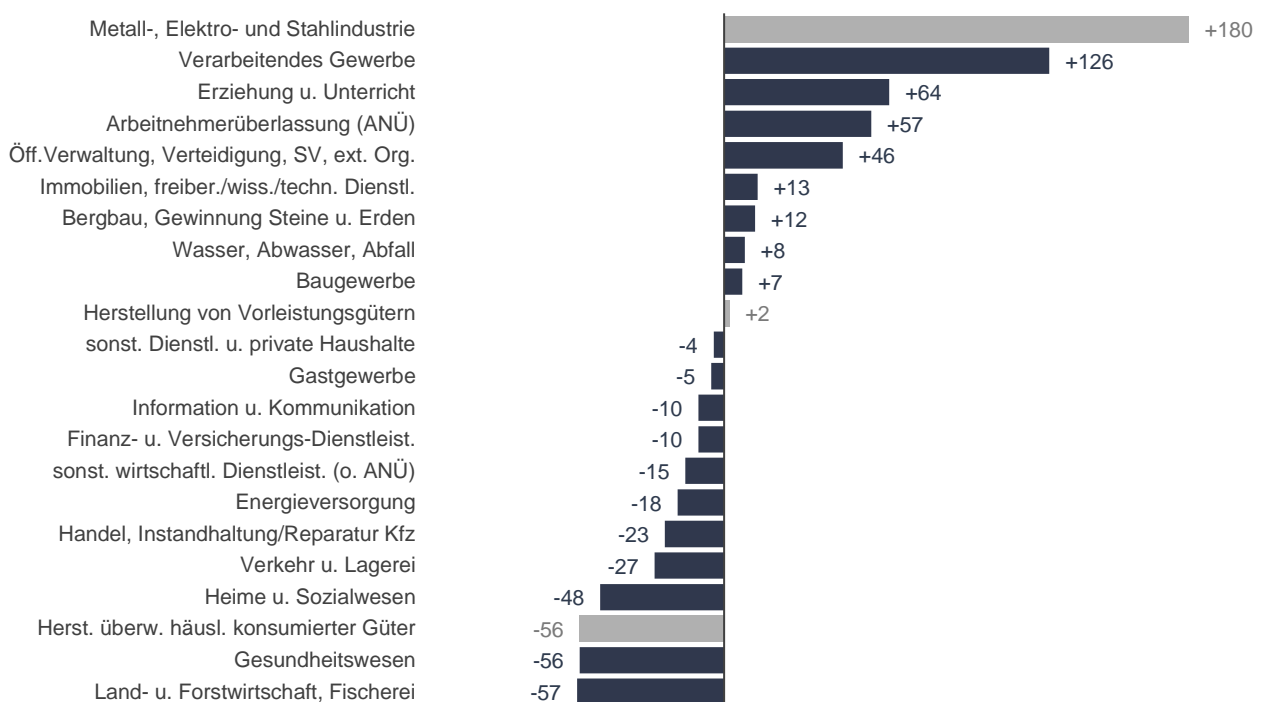
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 33.454. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 60 oder 0,2%, nach +266 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+180 oder +4,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (-57 oder -3,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	33.454	33.235	33.129	33.284	33.394	60	0,2
51,5% Männer	17.237	17.093	16.985	16.992	17.130	107	0,6
48,5% Frauen	16.217	16.142	16.144	16.292	16.264	-47	-0,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	2.913	2.623	2.647	2.729	2.769	144	5,2
62,0% 25 bis unter 55 Jahre	20.736	20.843	20.779	20.897	21.033	-297	-1,4
28,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.566	9.543	9.484	9.438	9.381	185	2,0
67,4% Vollzeit	22.545	22.435	22.343	22.464	22.577	-32	-0,1
32,6% Teilzeit	10.909	10.800	10.786	10.820	10.817	92	0,9
96,6% Deutsche	32.319	32.172	32.112	32.362	32.510	-191	-0,6
3,4% Ausländer	1.135	1.063	1.017	922	884	251	28,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.608	102	2,9
davon			
mit 1 Person	2.268	-39	-1,7
mit 2 Personen	666	72	12,1
mit 3 Personen	332	20	6,4
mit 4 Personen	178	30	20,3
mit 5 und mehr Personen	164	19	13,1
darunter			
Single-BG	2.268	-38	-1,6
Alleinerziehende-BG	634	105	19,8
Partner-BG ohne Kinder	319	-5	-1,5
Partner-BG mit Kindern	364	36	11,0
nicht zuordenbare BG	23	4	21,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	999	140	16,3
davon: mit 1 Kind	489	80	19,6
mit 2 Kindern	303	41	15,6
mit 3 und mehr Kindern	207	19	10,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.263	416	7,1
darunter			
Männer	3.262	162	5,2
Frauen	3.001	254	9,2
Leistungsberechtigte (LB)	5.983	441	8,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.888	470	8,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.444	213	5,0
darunter			
Männer	2.270	33	1,5
Frauen	2.174	180	9,0
davon			
unter 25 Jahre	640	72	12,7
25 bis unter 55 Jahre	2.598	168	6,9
55 Jahre und älter	1.206	-27	-2,2
darunter			
Deutsche	3.555	-225	-6,0
Ausländer	889	438	97,1
darunter			
Alleinerziehende	630	104	19,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.444	257	21,7
darunter			
unter 3 Jahre	274	11	4,2
3 bis unter 6 Jahre	315	70	28,6
6 bis unter 15 Jahre	793	177	28,7
über 15 Jahre	62	-1	-1,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	95	-29	-23,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	280	-25	-8,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	106	-3	-2,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	174	-22	-11,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

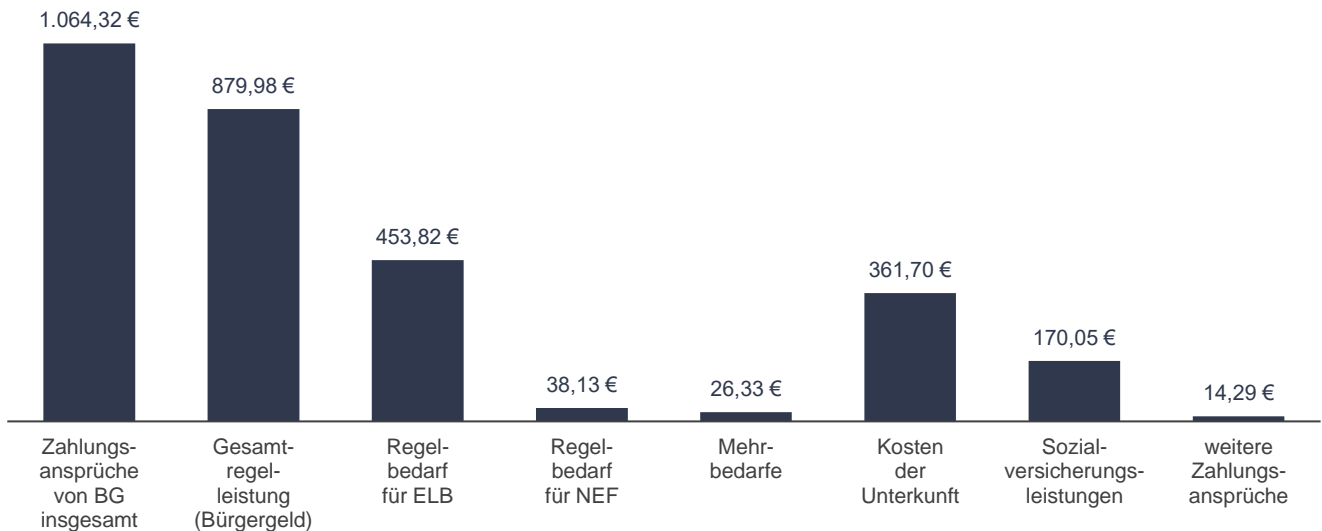
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.840.054	1.064	3.608	1.064
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.174.977	880	3.605	881
Regelbedarf für ELB	1.637.385	454	3.319	493
Regelbedarf für NEF	137.577	38	492	280
Mehrbedarfe	95.014	26	1.170	81
Kosten der Unterkunft	1.305.001	362	3.115	419
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.288.386	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	613.534	170	3.597	171
weitere Zahlungsansprüche	51.543	14	-	-
sonstige Leistungen	44.632	12	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.079	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	831	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.